

## Papiersammlung für das Altenwerk Grunern

Ein Dank an alle fleißigen Altpapiersammler!

Liebe Grunermer, ein herzliches Dankeschön für das Sammeln des Altpapiers. Der gesamte Erlös kommt der Kostensenkung unserer Busfahrten und Veranstaltungen zugute. Das ist eine große finanzielle Unterstützung für uns! Vielen Dank und bitte sammeln Sie für uns weiter.

Die nächsten Papiersammlungen finden an folgenden Samstagen statt: **30. Juni und 13. Oktober 2012.**

## Erster Flohmarkt des Bürgervereins Grunern

Am Samstag, 19. Mai 2012 – von 11 UHR bis 16 UHR  
Grundschule Grunern, mit Kaffee & hausgemachtem Kuchen, Würstl vom Grill und anderen Leckereien.

Klamotten, Schuhe, Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher, CDs & DVDs, Geschirr, kleine Möbelstücke, Dachbodenschätze – und viele andere Kostbarkeiten mehr ...

**Wir laden Sie alle ganz herzlich ein, vor allem alle Kinder und Jugendlichen aus Grunern!** Unser Flohmarkt ist für private Anbieter aus Grunern reserviert. Melden Sie sich jetzt über unser Anmeldeformular auf Seite 4 an. Standgebühr 10,00 EURO, Kinder zahlen 2,00 EURO (2 Meter mit eigenem Tisch)! Es werden keine Tische und Stühle gestellt. **Der Aufbau beginnt ab 10 Uhr!**

Die Standgebühr als auch der Erlös der Verpflegung kommen unserem neuen Dorfladen zugute.

Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir Sie, sich vorab bei **Gerrit Schlegel** oder **Ulrich Wüst** anzumelden – siehe Anmeldeformular auf Seite 4!

**MobiGeiST • Car-Sharing in und um Staufen ... und auch in Grunern!**  
Mobil-Gemeinschaft Staufen e. V. • Am Schießrain 12 • 79219 Staufen • 07633. 50 05 68 (AB)

## Anzeigen

Hier könnte auch Ihre private oder geschäftliche Anzeige stehen.

Verantwortlich für die Anzeigen:  
**Martina Denhard-Aisenpreis**  
Tel. 07633. 80 28 58  
info@grunern.de

Wir danken Omniprint für die freundliche Unterstützung in Sachen Druck. – [www.omniprint.de](http://www.omniprint.de)

**OMNI-PRINT®** GmbH

## Impressum

V.i.S.d.P.:  
**Dr. Ulrich Wüst, Martina Denhard-Aisenpreis**  
und **Lisa Janina Uder**

Bürgerverein Grunern e. V.  
Dorfstraße 37 a  
79219 Staufen-Grunern

Tel. 07633. 85 26

info@grunern.de  
www.grunern.de

## Rückenschmerzen?

**Sie haben schon alles probiert?**  
Five - das revolutionäre Rückenkonzept, jetzt exklusiv in Südbaden nur im maxx! Gesundheitszentrum!

Was ist five?  
five ist ein aktives Beweglichkeitstraining mit nachhaltiger Wirkung auf den gesamten Bewegungsapparat. five ist ideal zur Integration in ganzheitliche Trainings-, Therapie- u. Reha-Konzepte.

Weitere Infos im:

**maxx!**  
GESUNDHEITZENTRUM  
79219 Staufen/Grunern  
Ballrechter Str. 6  
Tel. 07633-80 22 92

Info-Video unter [www.maxx-fitness.de](http://www.maxx-fitness.de)

**Zam Zollstock**  
Wirtshaus & Gästehaus  
Täglich wechselnder Mittagstisch 6,80 €, vegetarisch 4,80 €  
Sonntagsmenü 15,80 €  
Im Steiner 4, 79219 Staufen-Grunern, Tel.: 07633 / 92 43 53  
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do., Fr., 11:30-14:00 Uhr u. 17:30-22:30 Uhr,  
Sonn- und Feiertag 10:30-22:00 Uhr, durchgehend Küche

**Gerhard Ruh**  
Kfz-Meisterbetrieb  
• Reparaturen aller Fahrzeugtypen  
• Reifendienst  
• Klima-Service  
• Karosseriearbeiten - Achsvermessungen  
• Jeden Dienstag und Donnerstag TÜV und AU  
Dorfstraße 50 - 79219 Staufen-Grunern - Tel: 07633 8 25 11

**Martin Schmäzle**  
**Schreinerei**  
Möbel ✓  
Fußböden ✓  
Reparaturen ✓  
Innen- und Außenbau ✓  
Altbau/Umbau ✓  
Biologische Oberflächen ✓  
Martin Schmäzle  
Ballrechter Str. 4a  
79219 Staufen-Grunern  
Tel.: 07633/8064305  
Fax: 07633/8064306  
Mobil: 0175/5246606  
e-mail: martin.schmaezle@t-online.de

**Französisch einmal anders**  
Stressfreies Lernerlebnis in angenehmer Atmosphäre  
Kurse für Erwachsene (Anfänger/Mittelstufe/Konversation)  
In neuen Räumen: **Gewerbestr. 15, 79219 Staufen**  
Auch: Einzelunterricht, LernCoaching, ElternCoaching, MentalCoaching  
**KAFARO**  
Coaching  
LernCoaching  
Französischtraining  
Karin Faatz-Rockstroh, M.A.  
Kostenlose Schnupperstunde  
Info & Anmeldung: 07633 - 807576  
info@kafaro.de | www.kafaro.de

# Gruezi

Grunerner Zittig — Informationsblatt des Bürgervereins

Frühjahr 2012 — 11. Jahrgang — Nr. 29

Besuchen Sie uns auch online: [www.grunern.de/gruezi](http://www.grunern.de/gruezi)  
Das „Gruezi“ informiert drei Mal im Jahr kostenlos alle Haushalte in Grunern.

## 1. Flohmarkt des Bürgervereins Grunern

**SAMSTAG, 19. Mai 2012**  
VON 11 UHR BIS 16 UHR  
GRUNDSCHULE GRUNERN  
Mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen,  
Würstl vom Grill und anderen Leckereien!

1. Ausgabe 2012



## Der Bürgerverein Grunern lädt ein! Jahreshauptversammlung 2012

Dienstag, 24. April 2012, 20.00 Uhr  
Bürgerhaus „Alte Schule“

Liebe Mitglieder, liebe Grunermer, liebe Freunde des Bürgervereins Grunern,

ich lade Sie recht herzlich ein zu unserer diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlung am 24. April um 20.00 Uhr.

Am 12. Februar 1992 wurde der Bürgerverein Grunern gegründet. 60 Bürgerinnen und Bürger unterzeichneten damals in der Gründungsversammlung die „Vereinstaufe“. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung möchten wir bei einem Glas Sekt auch einen Rückblick auf die Aktivitäten der zurückliegenden 20 Jahre zeigen.

### Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2012:

- Begrüßung
- Rückblick: 20 Jahre Bürgerverein Grunern
- Jahresbericht durch den Vorstand
- Kassenbericht
- Bericht über die Kassenprüfung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen laut Satzung
- Vorstellung: Planungen zu einem Dorfladen in Grunern
- Schlusswort und Dank

Wenn Sie darüber hinaus noch Anregungen und Wünsche an den Bürgerverein haben, so bitten wir Sie, diese an einen der folgenden Adressaten zu richten:

**Dr. Ulrich Wüst**, Dorfstraße 37 a, Telefon 85 26  
**Klaus Rhode**, Am Eschwald 3, Telefon 57 62  
**Gerrit Schlegel**, Staufenerstraße 21, Telefon 80 16 36

Mit freundlichem Gruß

Dr. Ulrich Wüst – Vorsitzender



Besuchen Sie uns auch online unter [www.grunern.de/gruezi](http://www.grunern.de/gruezi)

## Neue Unterstützung für den Bürgerverein!

### Das „Gruezi“ in neuem Gewand ...

Das neue Gesicht hinter dem „Gruezi“: **Lisa Janina Uder, 24:**

Klar, pur und meist recht minimalistisch – so präsentieren sich meine Arbeiten in den Bereichen Print und Webgestaltung. Nach meinem Studium 2010 habe ich mich selbständig gemacht. Mein Designbüro „Design-bleibt“ arbeitet seitdem gemeinsam mit einigen freien Mitarbeitern aus Deutschland und Luxemburg sowohl für große renommierte Unternehmen als auch für kleine Firmen. Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt hauptsächlich in der Umsetzung von Printmedien und Fotografie. Hierzu in Kürze mehr unter: [www.design-bleibt.de](http://www.design-bleibt.de)

Wenn Sie meine bisher umfassendste Arbeit kennenlernen möchten, besuchen Sie: [www.ansichtssache-freiburg.de](http://www.ansichtssache-freiburg.de) Dieser Stadtführer ist meine Abschlussarbeit, die gemeinsam mit einer Kommilitonin und Freundin, Katrin Kutt, entstanden ist. Darin zeigen wir unsere Heimat – Freiburg. Ob Ihnen unsere Sichtweise auf Freiburg gefällt oder nicht, ist letztendlich Ansichtssache ...



Die Autorinnen von „ansichtssache // Freiburg ist schön.“, von links: **Lisa Uder & Katrin Kutt**

**Im Buchhandel erhältlich: ansichtssache // Freiburg ist schön.** 248 Seiten // 13,5 x 21 cm mit Stadtplan  
ISBN 978-3-89870-682-7 // 19,80 €

## Genossenschaft Dorfladen Grunern

### Gründung einer Genossenschaft für den Dorfladen

Die großen Handelsketten beherrschen den Nahrungsmittelmarkt zunehmend. In der Folge mussten und müssen viele kleine Läden schließen. Eine Entwicklung, die vor allem in den Dörfern Spuren hinterlassen hat.

Statt wie früher zum Laden um die Ecke zu gehen, der auch wichtig für das tägliche Gespräch der Einwohner war, bleibt jetzt nur noch die Fahrt zum Supermarkt. Dass dies auch anders geht, zeigt die große Zahl von neu entstehenden Dorfläden. Der ursprüngliche Genossenschaftsgedanke wurde neu entdeckt. Ein interessantes Beispiel dazu ist das Dorfwirtshaus Bolando in Bollschweil, das einen beachtenswerten Start hingelegt hat.

Der Bürgerverein Grunern hat sich intensiv mit dem Thema Dorfladen befasst und möchte nun den nächsten Schritt gehen. Die Rechtsform einer Genossenschaft scheint uns für die Gründung des Dorfladens am geeignetsten.

Wir rufen Sie auf, an der Entwicklung des Projekts Dorfladen teilzuhaben, denn:

**Es ist unser Dorfladen! Es ist niemand Fremdes, der den Laden betreibt. Wir haben die Möglichkeit, dadurch unsere Lebensqualität zu verbessern! Einen zweiten Versuch wird es nicht geben. Entweder jetzt oder wir verzichten für immer auf diese Chance! Nutzen wir sie!**

**Unser Vorteil: Der Laden wächst mit und die Investitionen sind überschaubar. Das Sortiment kann den Kundenwünschen angepasst werden.**

Werden Sie Mitglied in der neu zu gründenden Genossenschaft „Dorfladen Grunern“. Sie können Ihren Genossenschaftsanteil in Hundert-Euro-Schritten zeichnen. Die Mindestbeteiligung beträgt 100.- Euro. Genauere Informationen zu allen Fragen rund um Gründung, Betrieb, Risiko und möglichen Gewinn können Sie bei der JHV des BV Grunern am 24. April 2012 im Bürgerhaus erhalten.

**Ein Beitrag von Gerrit Schlegel**

## Preis als „klimaneutrale Kommune“

### „Staufen ist unter den Preisträgern.“

So betitelte die Badische Zeitung am 13. März 2012 einen Artikel, in dem sie über die Preisverleihung durch den Umweltminister Franz Untersteller berichtete. Staufen wurde mit mehreren anderen Städten und Gemeinden für Maßnahmen ausgezeichnet, die die Stadtverwaltung im Rahmen des Wettbewerbs „Klimaneutrale Kommune“ vorgeschlagen hatte. Ein Landeszuschuss zu den Projekten in Höhe von 200.000 Euro wurde bewilligt.

Die von der Stadt Staufen vorgeschlagenen Projekte sind allesamt auf Energieeinsparung ausgerichtet und zielen darauf ab, bis zum Jahr 2050 eine klimaneutrale Energiebilanz der Stadt zu verwirklichen. Dieses ambitionierte Ziel kann nur durch ein Zusammenspiel verschiedener Maßnahmen erreicht werden. Allein 40 % des Energieverbrauches wird durch den Sektor Verkehr verursacht. Die Änderung des Mobilitätsverhaltens der Bewohner und Touristen in Staufen spielt daher eine zentrale Rolle.

400 Millionen Kilometer legen die Bundesbürger anscheinend täglich für Fahrten zum Einkaufen zurück. So verwundert es nicht, wenn im heutigen Sprachgebrauch nicht mehr von „zum Einkaufen gehen“, sondern von „fahren“ gesprochen wird.

Unter den Projekten, die von der Stadt vorgeschlagen und nun ausgezeichnet wurden, ist auch die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Stadt Staufen. Dieses soll nach Meinung des Gemeinderates mit Beteiligung der Bürger und in Zusammenarbeit mit einem Fachbüro erstellt werden. Ich möchte Sie ermuntern, sich in dieser Arbeitsgruppe zu engagieren, denn dieses Konzept soll vor allem für die Fußgänger, die „schwächsten Verkehrsteilnehmer“, einige Erleichterungen bringen.

**Ein Beitrag von Ulrich Wüst**

## Kinderkino im Bürgerhaus

### Dezember 2011 bis März 2012

In den Wintermonaten, von Dezember bis März, fand einmal im Monat, jeden Freitag um 17.00 Uhr, Kinderkino im Bürgerhaus statt.

Der Freitag als Kinotag hat sich sehr gut bewährt. Viele Kinder haben das Kinoangebot angenommen und sahen sich gemeinsam, mit Getränk und Süßis ausgerüstet, die Filme an.

Im Dezember starteten Nils Rhode und Lennard Rotzinger, unterstützt von Uli Wüst, mit „Wickie und die starken Männer“, am 13. Januar 2012 folgten „Die Schlümpfe“, dann ging es im Februar weiter mit „Rapunzel neu verhöhnt“ und im März endete das Winterprogramm des Kinderkinos mit dem zweiten Teil der Wickie-Reihe. Erstmals wurde im Februar nach dem Kinderkino um 20.00 Uhr die Komödie „Willkommen bei den Sch’tis“ und im März „Alemania – Willkommen in Deutschland“ gezeigt. Auch das Kino für die „Größeren“ war gut besucht und gemeinsam wurde herzlich gelacht.

Ab Oktober beginnt dann die nächste Kino-Runde im Bürgersaal.

**Ein Beitrag von Eva Rotzinger**



**Text und Bild von Mikala Holl**

## Zuwachs in der Kerni

### Zuwachs in der Kerni: Mikala Holl stellt sich vor!

Ich heiße Mikala Holl und bin nun eine der neuen „Kerni-Frauen“. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder, die dieses Jahr beide die Grundschule Grunern/Wettelbrunn in Grunern besuchen. Geboren bin ich in Amerika und über Südafrika, wo wir zwölf Jahre gelebt haben, vor zwei Jahren nach Deutschland gekommen. Wir wohnen seit Oktober 2010 in Wettelbrunn und genießen es, als „Zugezogene“ die Umgebung kennenzulernen!

Ich bin in der Kerni aktiv geworden, weil ich jahrelang selbst berufstätig war und wir auch auf Kinderbetreuung angewiesen waren. Ich weiß es deshalb zu schätzen, wenn Kinder eine freundliche und verlässliche Betreuung haben. Mein Hauptberuf ist es gerade, meine Kinder durchs Leben zu begleiten und das gibt mir die Freiheit und Zeit, da auszuhelfen, wo man es braucht – zum Beispiel in der Kerni! Ich freue mich auf die Zeit, die ich mit den Kindern und deren Eltern in der Kerni verbringen kann.

## Dorfladen Grunern im Bürgerhaus

### Nahversorgung ist Lebensqualität – Nahversorgung bildet Orte der Begegnung und fördert die Gemeinschaft.



Die „Arbeitsgruppe Dorfladen“ trifft sich regelmäßig, um die Eröffnung eines Dorfladens in Grunern in naher Zukunft umsetzen zu können. Mehr über unser Projekt erfahren Sie auf der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins am 24. April 2012. Wir freuen uns über Ihren Besuch – natürlich auch, wenn Sie (noch) kein Mitglied des Bürgervereins sind.

Sie wollen uns unterstützen oder haben Fragen zum Projekt Dorfladen – dann melden Sie sich gerne bei **Ulrich Wüst**, Dorfstraße 37 a, Telefon 85 26

**Ein Beitrag von Ulrich Wüst**

## Kinderfasnet Rückblick

### Narri, Narro – der Grunermer Fasnetsnachwuchs isch do ...

so hieß es – fast schon traditionell! – am Fasnetsfridig, 17. Februar 2012, um 15.11 Uhr.

Viele, viele Kinder, zum Teil in Begleitung von Eltern und Großeltern, kamen in das bunt geschmückte Bürgerhaus, um zusammen ein paar schöne Stunden zu erleben. Durch das Programm, das von den Kindern gestaltet wurde, führten die Ansagerinnen Carolin Behrens, Cecile Bleile, Emily Rotzinger und Jana Wiegand, die nach der Begrüßung zum Fasnet-Stimmungshit „Ai se eu te pego (Nossa, Nossa)“ tanzten und zum Mittanzen aufforderten, was allen sehr viel Spaß machte. Außerdem tanzten die vier Mädels den im Winterferienprogramm eingeübten Hip-Hop-Tanz zu dem aktuellen Hit „Moves like Jagger“ gekonnt vor.

Ganz begeistert waren die Kinder von den Wettspielen, ausgedacht von Martina Pyko. Ein weiterer Höhepunkt war Oma Elsa (Daniela Winkler), die vorbeikam und die Kinder bat, ihren heiß geliebten „Sternentanz“ für sie zu tanzen. Dieser Wunsch wurde von den Kindern sehr gerne erfüllt. Bei Tanz, Polonaise, Hindernislauf und Spielen verging die Zeit wie im Flug. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, mit Kuchen, Getränken, Wurst im Weckle und außerdem Kaffee und Sekt für die Erwachsenen.

Um 17.11 Uhr wartete dann eine Abordnung des Musikvereins Grunern auf die närrische Schar, um zusammen durch den Ort zu ziehen. Heiß ersehnt war natürlich wieder das Guzle-Werfen.

Zum Schluss sei allen, die zum Gelingen der Kinderfasnet in Grunern beigetragen haben, herzlichst gedankt.

An dieser Stelle möchten wir alle, die Freude an der Arbeit mit Kindern und Spaß am Fasnet-Machen haben, einladen mitzumachen, damit es auch am Fasnetsfridig 2013 wieder heißen kann: „Narri, Narro – der Grunermer Fasnetsnachwuchs isch do!“

**Ein Beitrag von Martina Pyko, Katharina Wiegand und Eva Rotzinger**



## Landschaftspflege-Tag Hochstammwiese und Insektenhotel

Samstag, 24. März 2012

Eröffnung des Insektenhotels und Baumschneidekurs  
in der Hochstammwiese

Lied der dritten Klasse der Grundschule Grunern-Wettelbrunn zur Eröffnung des Insektenhotels:  
„Ein Insektenhotel wird's geben, alle werden es erleben. (...) Nun Ihr lieben Tierchen, Ihr dürft bald rein, ja eure Wohnung, die wird fein. Wunderbar geschmückt mit Moos, und das feiern wir ganz groß. (...)“ – B. Gramelspacher

Lebendigkeit, Erhalt der Natur und ihrer Nutztiere – das war das Motto des diesjährigen Landschaftspflege-Tag in Grunern, welcher in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Grunern und dem Bauhof der Stadt Staufen veranstaltet wurde.

So waren sie zahlreich gekommen, die kleinen Helfer aus der dritten Klasse der Grundschule Grunern-Wettelbrunn und ihre Eltern sowie die Baumpaten der Hochstammwiese auf der schönen Grünfläche zwischen den Reben – auf der Gewann Schöneck, der ökologischen Ausgleichsfläche in Grunern.

Bezaubernd hatten die Kinder mit Liedern, Gedichten und Rätseln alle Teilnehmer auf die Arbeit für die kleinen Tierchen eingestimmt. Die Sonne lachte und gemeinsam mit den Eltern packten die Grundschüler voller Tatendrang mit an, um die Kästen für das Insektenhotel mit Rinde, Moos, Tannenzapfen und weiteren Naturmaterialien üppig zu befüllen. Eine Trockenmauer und einige Steinhügel, die durch ihre Lückenräume einen idealen Lebensplatz für Eidechsen und viele andere kleine Reptilien bieten, wurden ebenfalls aufgestellt.

Die Paten der Obstbäume waren gekommen, um zu lernen, wie man junge und alte Bäume gleichermaßen richtig pflegt und zurechtschneidet, sodass sie eine prächtige Ernte hervorbringen. Markus Pfefferle, Gärtner, führte eindrucksvoll und sehr gut nachvollziehbar die Kunst des Baumschnitts vor und brachte sein Wissen den Baumpaten näher.

Nach dem Befüllen der Kästen waren die Kinder fleißig damit beschäftigt, die einzelnen Boxen mit Maschendraht zu sichern und sie anschließend in das Insektenhotel einzubringen. Dann war es fertig, das neue Insektenhotel – ein neues Zuhause und gleichzeitig eine Nist- und Überwinterungshilfe für all die vielen Nützlinge, die so wichtig sind für die Erhaltung unserer Natur.

Zum krönenden Abschluss gab es für die vielen eifrigen Helfer und die Besucher ein warmes Würstl im Brötchen und kühle Getränke.

Ein Beitrag von Lisa Janina Uder



## Helfer-Netz Grunern

Liebe Grunermer,

hier möchte ich Ihnen eine kurze Rückmeldung geben, wie das Helfer-Netz Grunern in den ersten Wochen angelaufen ist. Es freut mich sehr, dass sich so viele Helfer bei mir gemeldet haben und ich zahlreiche, durchweg positive Rückmeldungen bekommen habe. Vielen Dank dafür an alle!

Für die zwei Familien, die etwas Unterstützung brauchen, konnte sofort die passende Hilfe vermittelt werden. Und ich bin sicher, ihr Alltag ist dadurch schon ein Stück angenehmer und einfacher geworden.

Durch das große Angebot an Helfern können mittlerweile alle Bereiche (Einkaufen, spezielle Hilfe im Haushalt, Unterstützung bei Schreibarbeiten, Begleitung/Fahrdienst und Unterhaltung) gut abgedeckt werden. Es darf also gerne noch mehr nach Unterstützung gefragt werden, auch wenn das am Anfang sicher etwas Überwindung kostet. Trauen Sie sich! Alle Helfer haben versichert, dass sie gerne ehrenamtlich helfen möchten. Also warum nicht auch mal um einen Spaziergang oder etwas Gesellschaft bitten?

Beeindruckt hat mich, wie sorgfältig und bedacht die gelben Zettel ausgefüllt wurden, oft sogar von beiden Ehepartnern. Schön, dass sich jeder so viele Gedanken zu diesem Thema gemacht hat.

Ich hoffe, das Helfer-Netz läuft über viele Jahre und wird zu einer Bereicherung für uns alle.

Melden Sie sich einfach.

Viele Grüße  
Ute Riesterer

Staufenerstraße 6  
T 80 80 60 7  
uteriesterer@hotmail.com

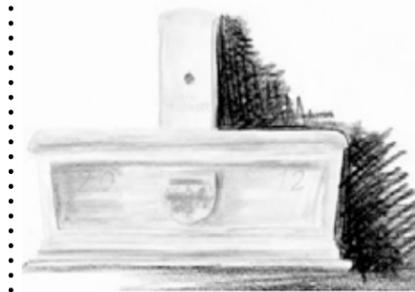
Ein Beitrag von Ute Riesterer

## Neuer Dorfbrunnen am Bürgerhaus

Ihre Spende hilft!

Der Bürgerverein Grunern möchte den lang gehegten Wunsch der Gemeinde Grunern nach einem neuen Dorfbrunnen vor dem Bürgerhaus „Alte Schule“ realisieren. Die Erträge aus den Weihnachtsmärkten von 2010 und 2011 waren – zusammen mit den vielen Stunden ehrenamtlich geleisteter Arbeit des BV beim Ausbau eines Platzes in der Schmalzgasse (Waschplatz) – nicht ausreichend, um den neuen Dorfbrunnen vollständig zu finanzieren.

Mit Ihrer Spende helfen Sie, diesen Wunsch bald Wirklichkeit werden zu lassen.



Für den Dorfbrunnen spende(n) ich/wir:

\_\_\_\_\_ €

Vorname(n) & Name(n):

Straße:

Anmerkung:

Unterschrift:

Ihre Spende wird der Bürgerverein erst nach dem Bau des Brunnens und nach Rechnungsstellung durch Michael Eckert, den Steinmetz aus Pfaffenweiler, anfordern.

Wir danken Ihnen heute schon für Ihre Spende!

## Anmeldung zum 1. Grunermer Flohmarkt

Jetzt anmelden!

Ausschneiden, ausfüllen und unterschreiben bis zum 10. Mai 2012 bei Gerrit Schlegel, Staufenerstraße 21 oder Ulrich Wüst, Dorfstraße 37 a, in den Briefkasten einwerfen.

Am 1. Flohmarkt des Bürgervereins Grunern, 19. Mai 2012, nehme(n) ich/wir teil.

Vorname(n) & Name(n):

Straße:

Telefonnummer:

Standgebühr 10,00 EURO,  
Kinder 2,00 EURO!  
(2 Meter mit eigenem Tisch!)

Es werden keine Tische und Stühle gestellt.

Unterschrift:

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei:  
Gerrit Schlegel, Tel. 80 16 36,  
gerritschlegel@online.de

Ulrich Wüst, Tel. 85 26,  
baumann-wuest@online.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und den ersten Flohmarkt des Bürgervereins Grunern!